

Inhalt des ersten Bandes.

Meines Vaters Familie.	Seite
Mein Urgroßvater Berthold Julius Stromeyer, von 1659 bis 1727	3
Mein Großvater Ernst Stromeyer, von 1706 bis 1773	7
Mein Vater Christian Stromeyer, von 1761 bis 1824	9
Einführung der Kuhpocken-Impfung in Deutschland, 1799	27
Meines Vaters Heirath, 1800. Die Familie meiner Mutter, geb. Louis	33
Kinderfegen meiner Eltern	39

Meine frühesten Erinnerungen, von 1809 bis 1815	42
Meine Schulzeit, von 1810 bis 1821	49
Meine Confirmation, 1818	55
Im Lyceum, von 1819 bis 1821	64
Häusliche Erziehung	66
Zimmer	71
Bennemühlen	73
Die sieben Geschwister Louis	80
Besuch der chirurgischen Schule in Hannover, von 1821 bis 1823; meine damaligen Lehrer Krause, Heine, Spangenberg, Hölcher und Wedemeyer	87
Meines Vaters letzte Lebensjahre, von 1813 bis 1824	100
Universitäts-Studien und Reisen, vom Herbst 1823 bis dahin 1828	106
Göttingen, von Michaelis 1823 bis dahin 1825	110
Johann Friedrich Stromeyer, der alte Hofrath	111
Blumenbach	122
Die Botaniker Bartling und Schrader	123
Der Chemiker Stromeyer	124
Himly	128
Conradi	130
J. C. M. Langenbeck	131
Hempel	135
Ein Universitätsfreund	135

Ferienreisen:	Seite
Ostern 1824 (Hannover)	139
Pfingsten 1824 (Harzreise)	140
Michaelis 1824 (Rhein, Stuttgart, München)	144
Weihnachten 1824 (Hannover)	166
Ostern 1825 (Weimar)	168
Goethe und seine Familie	169
Johanne und Adele Schopenhauer	174
Pfingsten 1825 (Cassel und Thüringen)	176
Berlin, Wintersemester 1825 bis 1826	177
Gräfe	180
Rust	183
Klingen	185
C. Horn, Hufeland, Neumann, Behrends und Sundelin	186 187
Meine Promotion in Berlin am 6. April 1826	188
Berliner Abende	191
Henriette Sontag	191
Spontini	192
Frau Wilder, Frau Seidler, Bader, Eduard Devrient	193
Herr und Frau Wolf, Ludwig Devrient, Frau Stieh	196 197
Felix Mendelssohn und seine Familie	197
Reise nach Wien, Sommer 1826	205
Halle, April 1826	208
Weinhold, Dzondi, Krutzenberg und Meckel	208 209
Weimar, April und Mai 1826	211
Leipzig, Mai 1826	215
Clarus	218
Ritterich	220
Boß	220
Dresden, Mai 1826	221
Kreyszig	221
Friedrich August von Ammon	222
Dr. Gustav Carus	222
Dr. Struve's Anstalt für künstliche Mineralwässer	223
Tiedt und Tiedge	225
Die Dresdener Gallerie	228
Carus und Goethe, oder: Der neue Empedokles	230
Ueber Prag und Regensburg nach Wien, Juni 1826	237
Pirna	241
Kulm	241
Teplitz	243
Prag	245

	Seite
Carlsbad	246
Marienbad	249
Eger	249
Franzensbad	251
Regensburg	252
Donaureise	254
Wien	255
Wiener medicinische Zustände von 1826	262
Wiener Augenärzte: Rosas, Friedrich Jäger, Carl Jäger, Sichel	263—268
Wiener Chirurgen: Wattenmann, Hager, Gafner	268—270
Wiener Aerzte: Raimann, Bischoff, Wawruch, Schiffner, Renfi	271—278
Das Josephinum	278
Barmherzige Brüder und Schwestern	284
Graf Harrach	287
Baden bei Wien	289
Reise durch Steyermark, das Salzkammergut und Salzburg nach München, September 1826	291
München, October 1826	299
Dr. von Hatz, von Winter, Grossi, Fuchs, Koch	299
Das Münchener Krankenhaus	300
Würzburg, October 1826. Textor	302
Ueber Bamberg und Bayreuth nach Berlin	305
Berlin, Winter 1826—1827	307
Staatsexamen in Hannover	310
Reise über Bonn nach England, Mai 1827	312
Philipp von Walther	314
Raffe	317
Robert Froriep	318
Von Köln nach London, Juni 1827	320
Ankunft und Leben in London, vom 13. Juni 1827 bis 1. April 1828	321
Hospitäler und Aerzte in London	326
Lawrence, Earle, Vincent, Abernethy, Astley Cooper, Travers, Green, Tyrrell, Bransby Cooper, Aston Key, Morgan, Brodie, Bell, Guthrie, Wardrop, Sir James Macgregor, Arnold, Stafford, Amesbury, Elliotson, J. Herschel, Far- aday, Wakley	329—346
Hastings	346
Eindrücke der englischen Heilkunst und ihrer Vertreter	348
Die verschiedenen Classen lizenziirter Heilkliniker in England	364

	Seite
Die medicinisch-chirurgische Gesellschaft	369
Häusliches und geselliges Leben in London	371
Excursionen in und um London	382
London in der Vogelperspective	387
Abreise von London, Aufenthalt in Paris, vom 3. April bis zum	
4. Juli 1828	390
Dupuytren	394
Visfranc	400
Boyer und Roux	402
Larrey	404
Blandin	410
Civiale und Heurteloup	411
Biett und Albert	411
Broussais	412
Ghomel, Recamier und Louis	415
Gall	416
Koreff	416
Familienleben in Paris	417
Havre de Grace	423
Schweizerreise und Heimkehr nach Hannover	423



Inhalt des zweiten Bandes.



	Seite
In Hannover, vom October 1828 bis October 1838	3
Armenbezirk und ärztliche Praxis	14
Meine Vorlesungen an der chirurgischen Schule in Hannover	17
Orthopädische Versuche :	20
Naturforscher-Verein in Hamburg im September 1830. —	—
Verlobung	25
Heirath am 11. Mai 1831	31
Choleraereisen:	
Erste Cholerareise, vom 5. August bis 9. October 1831	35
Zweite Cholerareise, vom 14. October bis 9. November 1831	44
Cholerabericht	47
Operative Orthopädie. — Schriftstellerische Arbeiten von 1833	
bis 1838	55
Theorie der Skoliose	62
Physiologische Aufsätze	80
Beiträge zur operativen Orthopädie	87
Häusliche und persönliche Erlebnisse	110
Verufung nach Erlangen	113
Aufenthalt in Erlangen, vom October 1838 bis Januar 1841	116
Chirurgische Klinik in Erlangen	128
Häusliche und persönliche Erlebnisse in Erlangen	147
Aufenthalt in München, vom Februar 1841 bis October 1842	155
Chirurgische Klinik in München	166
Häusliche und persönliche Erlebnisse in München	170
Vocationen nach Tübingen und Freiburg	175
Aufenthalt in Freiburg, vom November 1842 bis October 1848	179
Chirurgische Klinik in Freiburg	188
Häusliche und persönliche Erlebnisse in Freiburg	199
1848	210
Professoren-Congress in Jena. Verufung nach Kiel	220
Schriftstellerische Arbeiten in Freiburg	229

	Seite
In Schleswig-Holstein, vom November 1848 bis April 1854	234
Feldzug von 1849, vom März bis August	248
Waffenstillstand vom 10. Juli 1849 bis zum 14. Juli 1850	281
Der Tod meines Schwiegervaters, des Bürgermeisters Johann Heinrich Bartels in Hamburg, am 1. Februar 1850 . . .	283
Meine Erkrankung, vom 5. Februar bis Ende Juni 1850 . .	294
Feldzug von 1850	298
In Kiel vom Januar 1851 bis April 1854	320
In Hannover, vom 1. April 1854	335
König Georg V. von Hannover	337
Instruction für die Rekrutenaushebung	341
Instruction für Sanitätsoldaten	342
Sanitäts-Material der Armee	343
Bau des neuen Generalhospitals	345
Kundreise	346
Dienst im Generalhospitale	347
Kampf mit der Homöopathie	351
Hospitalbau in Esade	352
Bau der Welfen-Kasernen	353
Anstellung und Beförderung der Militairärzte	356
Kriegsministerium und Generaladjutantur	357
Schriftstellerische Arbeiten	361
Häusliches Leben und Leiden	369
1866	370
1867	392
Deutsch-französischer Krieg, 1870 und 1871	400
Reise nach England, Mai 1872	446
Esmarch's blutlose Operationen, 1873 und 1874	476